

2. 11. 1877. 691

L. F. habe mit D. gesprochen - das Resultat wie ich erwartete. M. kann man mit der Sache schon gar nicht kommen - da sie Kapu doch von vornherein kein Interesse hat. Ich glaube auf diesem Wege ist die Sache auch gar nicht zu lösen mit mir denn so colossaler Healis- mus verleiht dich zu solchen Ideen. Ich kann diese Woche in die W. W. und will versuchen dir einen Vorschlag zu machen - ob durchführbar - weiß ich nicht. Doch je- denfalls eher als auf dem von dir gesuchten Wege. Ich verstehe auch den Umfang deiner Operationen nicht - da es sich doch mit mir die Sommermonate fabeln kann - und da vorz. eine solche Belastung mir nicht jolossibel erscheint. Doch müßst du das besser wissen. Aber ist der vorige Betrag genügt? Ich kann mir keinen Reim darauf machen. Wie es auch immer sei - durch ruhig darüber nach wie bei aller Begeisterung D. sie in keiner Weise ihre Privat-Angelegen- heiten damit vergewissere kann - und du wirst hoffentlich so geschickt sein und daraus keine weiteren Schlüsse auf unser Verhältnis ziehen. Wäre mir sehr - sehr angenehm die Beziehungen zwischen dir und mir getrübt zu wissen. Und was mein Verhältnis zu J. anbelangt glaube ich du wirst mich verstehen wenn ich dir da aber auch nicht das geringste veriwede. Wie meinte auch - wenn sie den Betrag obeneren Kanäle - mit größtem Vergnügen. Also meine Vorläufig mit diesem in Eile geschriebenen Zeilen vorlieb und hoffe dich beim nächsten zu sammeln - besser auf etwas weniger un durchführ- baren Wegen sind in wieder gehobener



Stimmung anzuheben. Denn auf d. Ja oder  
Nein - Kamest du doch die Diktate  
einer W. W. nicht stehen. Du wirst doch  
nicht eine so tief einscheidende Ange-  
legenheit nicht mit den Privatinteressen  
anderer verknüpfen müssen.  
Ich wollte dir noch kein W. W. Ange-  
legenheiten mitteilen und dir ein  
dir. Ausdrücken bitten - doch habe  
ich mir das auf und dass ich mir  
dass du aus meinen Zielen nicht Unsinne  
herausliest. Ich wüsste nicht wie  
ich dir es klar machen soll.

Besten Gruß  
einstweilen  
dein  
Klomanne Kosey



Ich will dir lieber gleich schreiben wie  
ich denke eine wenn auch nicht so hohe  
Vorg. immerhin bemerkenswerte Summe  
zu erlösen. - Kärntner nicht Freimile  
der W. W. je 10.000 Kronen zeichnen  
deren Rückzahlung in Form  
von Ergänzungen der W. W. geschicht-  
Zin hat a conto auf zu bestellende  
Gegenstände. Wenn es auch den Ausdrück  
hat dass man damit andererseits sich  
die folgende Zeit der Einkünfte schmälert



so ist es doch leichter ohne Schulden  
zu arbeiten als mit. — Ein solcher  
Betrag wie du ihn fordert ist — das  
weiß ich — mir zu erreichen — doch  
das drittel gewiß. Und die Sache  
hat gar nichts schätziges. Einfach die  
Gewissheit daß mit Leute garantieren  
bei uns zu kaufen. Wenn die  
cessionen Beträge a font pendu  
bekommen — können wir unter  
solchen Modalitäten es doch auch  
haben. Schade daß wir die Sache  
nicht gleich so gegündet wäre  
für dich leichter gewesen. Und hast  
dies es bekommen — zweifle ich  
nicht daß wir es auch bekommen —  
aber hatte Engelhardt nicht auch  
das Haus bauen können? — Ich  
denke es muß überhaupt einmal  
auf eine solche Aufheil artige Sache  
hinans kommen. Denn wie du vor-  
vorigen Winter an D. herangetreten  
hättest du doch nicht daran gedacht  
sich <sup>dies</sup> wiederholen zu müssen. Und  
ich glaube deine Anforderungen an  
ein Institut sind wie die W. W.  
sind solche daß in weiteren  
zwei Jahren die Angelegenheit sich  
genau so befindet. Nicht deinet —  
halb — sondern einfach weil das  
Prinzipium viel zu wenig Interesse  
hat und dasselbe ich nur sehr





Langsam steigt.  
Überlege dies. Ich denke dass  
— wenn es sich nicht im jetzigen  
Preis um einen so hohen Betrag  
handelt — dies ein sicher nicht  
im gangbarer Weg wäre. Wenn  
es jedoch unbedingt den Betrag  
braucht kann das — ich glaube  
kann — nicht auf Privatweg geschehen.  
Mir lache mich aus über nicht  
schreib mir  
3 Zeilen.



Langsam steigt.  
Überlege dies. Ich denke das  
— wenn es sich nicht im jetzigen  
Preis um einen so hohen Betrag  
handelt — dies ein sicherer nicht  
im gangbarer Weg wäre. Wenn  
es jedoch unbedingt sein Betrag  
braucht kann das — ich glaube  
kaum — nicht auf Privatweg geschehen.  
Mir lache mich aus über mich

Schreib mir  
3 Zeilen.

